



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Vier verschiedene Zwischen zweyen Reformirten Bürgern
Hiob Und Simson Angestellte Discourse Uber den so
genanten Reformirten Heidelberger Catechismus**

Kauffmann, Georg

Bonn, 1738

121. Warum wird hinzugethan: der du bist im Himmel?

urn:nbn:de:hbz:466:1-39574

vorgeworffen hat: **Wan ich dan ein Vatter bin / wo ist meine Ehr.** Indem wir durch unsere hartnäckige Behauptung unserer Lehr, daß wir seine Gebott nicht halten können, wie ers von uns fordert, ihm seine Ehr so gewaltig nehmen, mit Verlaugnung entweder seiner unendlichen Allmacht, oder seiner ewigen Wahrheit: wie auß unserm jetzt den Augenblick geführten Discurs unumbstößlich dargethan worden.

Simson. Wir müssen halt, dencke ich wohl, unsere Hartnäckigkeit ablegen, wan wir mit Wahrheit Gott unseren Vatter nennen wollen.

Hiob. Das muß auch geschehen. Lese unter dessen weiter fort.

Simson.

Die hundert ein und zwanzigste Frag.

Warumb wird hinzu gethan: der du bist im Himmel?

Antwort. Auff daß wir von der himmlischen Majestät Gottes nicht Irdisch gedenden. Und von seiner Allmächtigkeit alle Nothdurfft Leibs und der Seelen gewartē.

Hiob. Die Antwort ist an sich gut, aber was nußt uns Reformirten, wie können wir von seiner Allmacht alle Nothdurfft Leibs und der Seelen gewarten, wan er, wie es auß unserer Lehr folgt, das Beste und Nothwendigste nicht geben kan, oder nicht geben will? lese weiter.

Simson.

Die